

# Vermisstes Mädchen löst Polizei-Großeinsatz aus



Heute Morgen eilten gegen 8.45 Uhr mehrere Polizeistreifen zur Grundschule nach Brannenburg in der Kirchenstraße. Grund war eine Mitteilung bei der Polizei, dass eine Erstklässlerin nicht in der Schule angekommen sei. Laut der 32-jährigen Mutter sei die 7-jährige Brannensburgerin gegen 7.45 Uhr von zu Hause losgelaufen und nicht um 8.00 Uhr im Unterricht gewesen.

Da es sich bei dem Schulweg nur um wenige hundert Meter handelte, musste die Polizei alle möglichen Konstellationen in Betracht ziehen. Es wurden daher 15 Polizeibeamte, ein Diensthundeführer sowie ein Polizeihubschrauber eilig zusammengezogen um eine großangelegte Suchmaßnahme zu starten. Das Großaufgebot an Polizeifahrzeugen sorgte selbstverständlich für Aufregung und auch aus der Bevölkerung schlossen sich viele Passanten bei der Suche nach dem Mädchen an. Glücklicherweise konnte um 9.10 Uhr eine Polizeistreife die 7-Jährige an ihrem ehemaligen Kindergarten in Brannenburg wohlbehalten auffinden und mit der 32-jährigen Mutter vereinen. Warum sich das Mädchen völlig atypisch dorthin begab, konnte letztlich nicht aufgeklärt werden.